

Studientag

Antisemitismus und jüdisches Leben in Deutschland Geschichte und Gegenwart

ORT

- KZ-Gedenkstätte Neuengamme

DAUER

- Zwei Tage je 7 Stunden (auf Anfrage auch kürzer möglich)

INHALT

- Kennenlernen des Ortes des ehemaligen KZ Neuengamme
- Geschichte des Judenhasses
- Spezifika des nationalsozialistischen Antisemitismus
- Biografiearbeit
- jüdische Lebenswelten in Deutschland vor, während und nach dem Nationalsozialismus

ZIELE

- Auseinandersetzung mit der Verfolgung und Vernichtung europäischer Jüdinnen* und Juden*, hierbei Schwerpunkt auf die – vorwiegend weiblichen – jüdischen Häftlinge des KZ Neuengamme
- nationalsozialistischen Antisemitismus in den Kontext der zweitausend Jahre alten Geschichte des Judenhasses stellen
- Beschäftigung mit gesellschaftlichen Funktionen von Antisemitismus und seinen aktuellen Formen

HINWEIS

- Jede Gruppe ist anders und Themenschwerpunkte werden individuell gesetzt.
- Setzen sie sich dafür vorher mit der Gedenkstätte in Verbindung und lassen sich beraten!

KONTAKT

Buchung:

Carola Blaschke

Carola.Blaschke@Gedenkstaetten.Hamburg.de

+49 40 428131 522

Beratung:

Paula Scholz

Paula.Scholz@Gedenkstaetten.Hamburg.de

+49 40 428131 536